

# Inhalt

Zum Geleit .....	11
Vorwort .....	13
 Einleitung .....	 15
1. Einführung in das Thema .....	15
2. Konzeption und Fragestellungen .....	19
3. Forschungsstand .....	21
4. Quellenlage .....	29
 I. Die sozio-ökonomische und administrative Struktur des Elbe-Weser-Raums .....	 33
1. Gebiet, Bevölkerung und Verwaltung .....	33
2. Der Aufbau und die Organisation der Politischen Polizei in den Jahren 1925 bis 1933 .....	41
3. Die Landwirtschaft als ökonomische Dominante .....	46
4. Die Struktur und die Entwicklung von Industrie, Handwerk und Handel .....	49
5. Die Beschäftigungszahlen in Industrie, Handwerk und Handel unter Berücksichtigung der einsetzenden Wirtschaftskrise in der Endphase der Weimarer Republik .....	52
 II. Die Parteien und Verbände der Arbeiterbewegung .....	 59
1. Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands .....	59
2. Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold – Bund der republikanischen Kriegsteilnehmer .....	81
3. Die Kommunistische Partei Deutschlands .....	91
4. Der Rote Frontkämpferbund .....	110

III. Das bürgerliche Parteienspektrum .....	117
1. Die Deutsche Demokratische Partei und die Deutsche Staatspartei .....	117
2. Die Deutsche Zentrumspariei .....	126
3. Die Deutsche Volkspartei .....	128
4. Die Deutsch-Hannoversche Partei .....	135
5. Die Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei .....	160
6. Der Christlich-Soziale Volksdienst .....	166
7. Die Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) .....	167
IV. Das völkisch-nationalistische Lager .....	169
1. Die politischen Parteien .....	169
1.1 Die Deutschnationale Volkspartei .....	169
1.2 Die Deutschsoziale Partei .....	183
1.3 Die Deutschsozialistische Partei .....	187
1.4 Die Deutschvölkische Freiheitspartei (Völkisch-sozialer Block, Nationalsozialistische Freiheitspartei, Nationalsozialistische Freiheitsbewegung, Deutschvölkische Freiheitsbewegung, Völkisch-nationaler Block) .....	191
1.4.1 Die Gründungsphase der Deutschvölkischen Freiheitspartei und ihre Entwicklung bis Ende 1923 .....	191
1.4.2 Der Aufstieg und Fall der Deutschvölkischen – Die Jahre 1924 bis 1933 .....	203
1.4.3 Die Entwicklung der Deutschvölkischen in den einzelnen Kreisgebieten und in Cuxhaven (1923–1933) .....	219
2. Die Interessenverbände, Bünde und Bewegungen .....	294
2.1 Der Alldeutsche Verband .....	294
2.2 Der Deutschnationale Handlungsgehilfen-Verband .....	306
2.3 Der Deutschvölkische Schutz- und Trutzbund .....	310
2.4 Der Mittgard-Bund und die Artamanenbewegung .....	351
2.5 Der Bund der Aufrechten .....	365
2.6 Der Treubund Marsch und Geist .....	366
2.7 Der Höllnbergbund (Vaterländische Vereinigung) .....	369
2.8 Der Bund Königin Luise .....	390
2.9 Der Bund Wärfwolf und die Bürgerliche Gewerkschaft Niedersachsen ...	395
3. Die militaristischen Traditions- und Interessenverbände, Wehrverbände und Freikorps .....	400
3.1 Der Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten .....	400
3.2 Der Verband nationalgesinnter Soldaten und der Nationalverband Deutscher Soldaten .....	432

3.3	Die Vereinigten vaterländischen Verbände Deutschlands .....	460
3.4	Die Eiserne Division .....	462
3.5	Die Organisation Consul .....	475
3.6	Der Jungdeutsche Orden .....	478
3.7	Der Verband Hindenburg .....	488
3.8	Der Bund Wiking .....	499
3.9	Der Nationalverband Deutscher Unteroffiziere .....	510
3.10	Der Tannenbergbund – Arbeitsgemeinschaft völkischer Frontkrieger- und Jugendverbände .....	512
3.11	Der Deutschvölkische Offiziersbund .....	561
3.12	Der Wehrwolf. Bund deutscher Männer und Frontkrieger .....	566
4.	Die Jugendorganisationen .....	572
4.1	Die Deutschvölkische Jugend .....	572
4.2	Die Adler und Falken – Deutsche Jugendwanderer .....	580
4.3	Die Jung-Germanen – Bund Nordischer Jugend .....	582
4.4	Der Jung-Siegfried-Bund .....	584
4.5	Der Jungsturm .....	585
4.6	Das Hanseatische Jungkorps und der Jungstahlhelm .....	587
4.7	Der Scharnhorst – Bund deutscher Jungmannen .....	592
V.	Von der völkischen Splittergruppierung zur Massen- bewegung – Der Aufbau und die Entwicklung der NSDAP in den Jahren 1919 bis 1932 .....	595
1.	Vereinzelttes Auftreten von Nationalsozialisten bis zum Ende des Parteiverbots in Preußen im Dezember 1924 .....	595
1.1	Norddeutsche Einzelmitglieder der Ortsgruppe München der NSDAP .....	595
1.2	Eine erste Basis im Elbe-Weser-Raum – Die Ortsgruppe Bremerhaven (Unterweser) der NSDAP .....	605
1.3	Die Nachfolgeorganisationen der NSDAP während des Parteiverbots in Preußen und Bremen .....	626
1.3.1	Der Sozialistische Deutsche Arbeiter-Befreiungsbund .....	626
1.3.2	Die Großdeutsche Volksgemeinschaft, die Norddeutschen Verbände und die Nationalsozialistische Arbeitsgemeinschaft . . . .	635
1.3.3	Die Reichskriegsflagge – Bund der Sturmsoldaten .....	654
2.	Die Entstehungsphase des Gaues Lüneburg-Stade der NSDAP – Die Jahre 1925 bis 1927 .....	658
2.1	Die Gründung des Gaues Lüneburg-Stade der NSDAP und die ersten Jahre des Aufbaus der Parteiorganisation .....	658
2.2	Die ersten Aktivitäten, Mitglieder und Ortsgruppen im Elbe-Weser-Raum .....	685

3. Als Splitterpartei auf dem Weg zur Volkspartei – Die Jahre 1928 und 1929 .....	740
3.1 Vom Gau Lüneburg-Stade zum Gau Ost-Hannover der NSDAP – Das Jahr 1928 .....	740
3.2 Die Wahlen zum Reichstag und zum Preußischen Landtag vom 20. Mai 1928 .....	746
3.3 Die neuen Ortsgruppen der NSDAP im Elbe-Weser-Raum im Jahr 1928 .....	754
3.4 Die allgemeine Entwicklung der Parteiorganisation im Gau Ost-Hannover der NSDAP im Jahr 1929 .....	768
3.5 Die neuen Ortsgruppen der NSDAP im Elbe-Weser-Raum im Jahr 1929 .....	778
3.6 Die III. Hannoversche Provinziallandtagswahl und die Kommunalwahlen vom 17. November 1929 – Die ersten Wahlerfolge der NSDAP .....	792
3.7 Das Volksbegehren (16. bis 20. Oktober 1929) und der Volksentscheid (22. Dezember 1929) gegen den Young-Plan .....	822
4. Der Durchbruch und die Festigung der NSDAP als Volkspartei – Die Jahre 1930 bis 1932 .....	827
4.1 Die allgemeine Entwicklung der Parteiorganisation im Gau Ost-Hannover der NSDAP im Jahr 1930 .....	827
4.2 Die Reichstagswahl vom 14. September 1930 .....	841
4.3 Die neuen Ortsgruppen der NSDAP im Elbe-Weser-Raum im Jahr 1930 .....	853
4.4 Der weitere Ausbau der Parteiorganisation im Jahr 1931 .....	894
4.5 Das Volksbegehren und der Volksentscheid zur Auflösung des Preußischen Landtags im Jahr 1931 .....	907
4.6 Die Wahlen zum Reichspräsidenten im Jahr 1932 .....	928
4.7 Die Umstrukturierung der Parteiorganisation und die weiteren Wahlen des Jahres 1932 .....	937
5. Die Radikalisierung des bäuerlichen Protests, das Aufkommen und Scheitern der Landvolkbewegung und die NSDAP als Nutznießerin dieser Stömung .....	951
6. Der Aufbau und die Entwicklung der Gliederungen, angeschlossenen Verbände und sonstigen Einrichtungen der NSDAP .....	974
6.1 Die Sturmabteilung der NSDAP .....	974
6.2 Die Schutzstaffel der NSDAP .....	1011
6.3 Der Deutsche Frauenorden (Rotes Hakenkreuz) und die NS-Frauenschaft .....	1038
6.4 Die Hitler-Jugend .....	1063
6.5 Der Bund Deutscher Mädel .....	1102
6.6 Das Deutsche Jungvolk .....	1110
6.7 Der Nationalsozialistische Schülerbund .....	1113

6.8	Der Nationalsozialistische Lehrerbund .....	1126
6.9	Die Arbeitsgemeinschaft evangelischer nationalsozialistischer Pfarrer, Bezirk Niedersachsen-West .....	1130
6.10	Die Nationalsozialistische Betriebszellenorganisation .....	1148
6.11	Der Opferring der NSDAP .....	1155
6.12	Der Untersuchungs- und Schlichtungsausschuss der NSDAP .....	1158
6.13	Die nationalsozialistische Presse .....	1161
7.	Innerparteiliche Konflikte und Abspaltungen der NSDAP .....	1184
7.1	Oppositionelle Nationalsozialisten an der Unterweser – Eine offene Rebellion gegen den Gauleiter .....	1184
7.2	Die „Affäre Hölzke“ und der „Fall Thoma“ – Ein weiterer Versuch zur Absetzung des Gauleiters .....	1221
7.3	Ein Pastor und alter Kampfgefährte des Gauleiters meutert .....	1233
7.4	„Der Fall von Heyman und seine Bedeutung für die NSDAP“ .....	1240
7.5	Die Kampfgemeinschaft Revolutionärer Nationalsozialisten und die Schwarze Front .....	1272
VI. Das Ende der Weimarer Republik im Elbe-Weser-Raum – Ein kurzer Abriss .....		1303
Zusammenfassung und Ausblick .....		1309
Anhang .....		1321
1.	Die Ergebnisse der Wahlen zum Reichstag im Regierungsbezirk Stade 1920 bis 1933 .....	1322
2.	Die Ergebnisse der Wahlen zum Reichspräsidenten im Regierungsbezirk Stade 1925 und 1932 .....	1326
3.	Abkürzungsverzeichnis .....	1328
4.	Quellenverzeichnis .....	1331
5.	Literaturverzeichnis .....	1355
6.	Abbildungsnachweise .....	1382
7.	Personenregister .....	1387
8.	Ortsregister .....	1410